

Eustass Kid

Von Bakuras_Slave

Kapitel 14: The End...

Nichts.

Es kam einfach nichts zurück.

Kids Liebesgeständnis wurde einfach ignoriert.

Elendig...beschrieb Kids Momentane Situation am besten. Gott, wie konnte man sich nur so fühlen?!

Er war es ja selbst Schuld.

Er hätte nachhaken können.

Er hätte nachfragen können.

Er hätte....

Er hat nicht.

Er wusste nicht einmal ob Law noch bei Bewusstsein war? War er eventuell eingeschlafen?

Er wusste es nicht.

Am Abend selbst glaubte er noch daran, dass Law ihn bloss necken wollte...

Am Tag darauf bekam er jedoch einen leerstehenden Raum in Laws Anwesen zugewiesen. Nur einen Moment hatte er nicht aufgepasst und Law hatte einen Bankreis ums Zimmer gezogen.

Horror.

Zu Anfang hatte er noch ununterbrochen rumgeschrien und rumgeflucht, in der Hoffnung Law würde es so sehr nerven, ihm den Schlaf rauben, sodass er ihn rauslassen würd...

Doch ein Trafalgar Law schlief so gut wie nie und so verfehlte die Aktion ihre Wirkung.

Law hatte sich derweil seinem Alltag wieder hingegeben. Alles schien so als hätte er das Liebesgeständnis tatsächlich nicht mitgekriegt.

Doch er hatte.

Leider.

Law war sich seiner Gefühle für Kid längst bewusst.

An dem Tag, an dem Kid starb...wusste er was es heisst zu lieben und diese zu verlieren.

Die Angst dies nochmal zu durchleben liess ihn dieses Gefühl verdrängen.

Liebe?

Liebe war mit Schwäche gleichzusetzen.

Unmöglich für einen Trafalgar Law sich damit auseinanderzusetzen.

Und allem Anschein nach schien es bloss eine euphorische Reaktion von Kid gewesen zu sein, denn seitdem kam nichts mehr.

Okay...eventuell lag es daran, dass Law Kid nach dem Liebesgeständnis einen leerstehenden Raum in seinem Anwesen zugewiesen hat und ihn dort nun versauern liess.

Law schien das Glück gepachtet zu haben. In den folgenden Tagen tauchten vermehrt Ermittler auf um Law zu der Nacht in Flamingos Anwesen zu befragen. Natürlich wurde er verdächtigt, doch er widerlegte seine Unschuld schnell.

Wie hätte auch ein einzelner so ein Massaker anrichten sollen?

Noch dazu ER, der nette Doktor.

Kid hingegen hatte sich derweil einen neuen Plan ausgedacht um aus dem Raum zu kommen.

Penetrant liess er seinen dämonischen Kräften freien Lauf, versuchte Law mit seinem dämonischen Geruch zu bezirzen, zu erregen, dessen Blut in Wallung zu bringen.

Er schaffte es.

Irgendwie.

Doch es war kein Erfolg.

Der Hexer holte sich einfach lautstark einen runter und Kid konnte nicht anders als es ihm kurz darauf gleich zu tun.

Doch Kid gab nicht auf.

Er versuchte über Laws Gedanken mit ihm zu kommunizieren. Drang in seinem Kopf ein. Versuchte ihn zu manipulieren.

Und Law? Law ignorierte ihn tatsächlich weiter.

Seinen letzten Versuch hatte er dann vor drei Tagen gestartet.

Hatte Schmerzen simuliert, in der Hoffnung Law würde ihm helfen wollen...

Falsch gedacht.

Er sass immernoch fest.

Doch nun waren ihm auch noch die Ideen ausgegangen. Fuck!

Gerade als er wieder völlig in Gedanken versunken war, trat Law als ob nichts gewesen wäre ins Zimmer.

Kid war sofort auf 180-

"Trafalgar!!" zischte er langgezogen.

Doch Law lächelte ihn seelig an.

"Ich hab ne Überraschung, komm mit!" verlangte er und verwischte den Bannkreis nebenbei, damit Kid folgen konnte.

Kids Neugier besiegte den Drang Law auf der Stelle einfach umzulegen und so folgte er.

"Zieh das hier an!" verlangte der schwarzhaarige von ihm.

"Wir fahren gleich los!"

Kids Blick glitt skeptisch vom Medicus zu der schwarzen Kutte in seiner Hand. Dennoch warf er sie sich, jedoch nicht ohne zu nörgeln, über.

Als Kid unten ankam, wartete Peng schon mit den gesattelten Pferden und Law hatte sich ebenfalls die Kutte übergezogen, die Kapuze tief im Gesicht hängend.

"Was zur Hölle ist los?! Wo gehn wir hin?!" dem Dämon reichte es langsam. Dämonen ritten nicht auf Pferden!

"Je einen reitenden Dämon gesehn?!"

Law derweil schwang sich gelassen aufs Pferd.

"Ich geh auch ohne dich. Also komm, ich glaub kaum dass du auf "Den Brocken" zu Fuss steigen willst!"

Es fiel Kid wie Schuppen von den Augen. Es war der 30. April...Walpurgisnacht. Sofort hellte sich Kids Stimmung auf.

"Warum fliegen wir nicht mit nem Besen hoch?" grinste Kid neckend, alles andere war vergessen.

Law hasste diese Ammenmärchen 'Hexen auf Besen'?! Was für ein Mist.

"Dir zu liebe Mister Eustass, oder hast du je nen Dämon auf nem Besen gesehen?" konterte Law grinsend.

Murrend schwang sich Kid aufs Pferd und trieb dieses sogleich an.

"Na los dann reiten wir endlich!" verlangte nun der rothaarige. Sofort folgte Law Kid.

"Und darum hast du mich Wochen eingesperrt?!" knurrte der Dämon angepisst. Desinteressiert sah Law zu Kid.

"Du pfuschst mir immer ins Handwerk. Ich kenn dich. Erinner dich an damals!'" Die Tatsache dass es als Rache für die Letzte Nacht die sie miteinander verbracht hatten, verschwieg der Medicus lieber.

Verächtlich schnaubte Kid bei der Erinnerung an damals.

Er hatte sich als 'Der Teufel persönlich' ausgegeben bei seiner letzten Walpurgisnacht, den dortigen Hexen und Hexern erklärt, dass sie mim Rücken zum Feuer um dieses im Kreis tanzen sollten. Er hatte sich schlapp gelacht als die ersten stolperten und ins Feuer fielen. Doch auf dauer wurde es langweilig. Er nutzte seine aphrodisierenden dämonischen Kräfte und liess die Hexen und Hexer beinah alle über einander herfallen.

Letztlich wurde es ne große Orgie..doch dann kam Law. Er wurde aufgehalten und kam zu spät. Konnte nicht fassen was sich da abspielte und obwohl er damals noch kein hexenmeister war, erkannte er in Kid sogleich den Übeltäter und legte sich mit diesem an. Nachdem Laws stechender Blick ihn eine gefühlte Ewigkeit durchbohrte, ihn so sehr fesselte, dass Kids Konzentration flöten ging und sich die übrigen Anwesenden dessen bewusst worden was sie da taten.

Doch Kid war es egal. Er war schon ganz und gar Law verfallen.

Auch Law erinnerte sich nur zu gut daran. Würde jedoch niemals zugeben was sich in dem Moment in ihm abgespielt hatte.

Doch nie im Leben hätte Law damals erwartet dass Kid ein Dämon war. Das er was drauf hatte sah man, doch ein Dämon? Niemals!

Vom weiten sah Law schon den Tarnkreis der die Hexen und Hexer versteckt vor dem Rest der Menschheit halten sollte. In der heutigen Zeit war das wichtig.

200 Jahre waren seit seiner letzten Walpurgisnacht vergangen. Ein Wunder dass das Treffen noch bestand. Er liebte diese Nacht.

Und doch hatte er all diese Jahre darauf verzichtet. Sein Gewissen liess es nicht zu sich amüsieren zu gehn während Kid tot war. Niemals. Er hätte es einfach nicht gekonnt.

Vor dem Tarnkreis blieben sie dann stehn. Sahen sich das erste mal seitdem sie losgeritten waren wieder an.

"Benimm dich und blamier mich nicht!" meinte Law tot ernst.

Doch Kid grinste bloss provozierend, nickte jedoch beiläufig.

Sie stiegen beinah gleichzeitig von den Pferden und traten dann gemeinsam durch den Tarnkreis.

Die Hexen und Hexer sassen ums Feuer, standen drum, unterhielten sich, tranken und sangen.

Es war wie immer.

Der Wahnsinn.

Neugierig liess Law seinen Blick durch die Menge schweifen. Auf der suche eventuell jemand bekanntes zu entdecken. Nach einigen Schritten fielen dann die ersten Blicke auf ihn und Kid. Einige Unterhaltungen verebbten, andere fingen gerade erst an. Law grinste bloss amüsiert und schritt seinen Weg fort.

Ja! Er! Der nette Doktor, war ein gottverdammter Hexer!

Ehrfürchtige Blicke wurden ihm zugeworfen. Man kannte ihn und seine Geschichte also noch.

Law nahm nah am Feuer platz. Sofort bot man ihm was zu essen und zu trinken an. Kid setzte sich neben ihm. Behielt alle im Auge. Er mochte es gar nicht wenn man sein Eigentum anstarrte. Knurrend sah er in die Menge.

"Glottz doch nicht so!" zischte er angepisst und verzog das Gesicht zu einer Fratze.

Sofort wurden die ersten Blicke von ihnen abgewandt. Doch das Getuschel wurde lauter.

"Eustass!" knurrte Law mahnend. Doch ehe er noch was sagen konnte stand Hawkins neben ihnen, ging in die Hocke um mit Law auf Augenhöhe zu sein.

"Du bist es also tatsächlich...und du lebst immernoch. Hast es also tatsächlich geschafft die kleine rothaarige Hexe wiederzuerwecken...alleine wie Gerüchte besagen. Ich freu mich für dich, aber dir ist doch klar dass unruhestifter wie die da!" mit einem kopfnicken deutete er provozierend abwertend zu Kid."...hier unerwünscht sind. Wir dulden es nicht verarscht zu werden." sprach Hawkins monoton weiter. "Rothaarige HEXE?!" knurrte Kid und sprang noch im selben Moment auf.

Law hielt ihn nicht auf. Hawkins sollte ruhig sehn zu was Trafalgar Law in der Lage war. Alleine! Welch Wesen er wiedererwecken kann.

Kids schwarze drahtige Schwingen breiteteten sich ruckartig aus.

Seine Hände verformten sich zu Klauen.

Sein Blick wurde dunkel, leuchtete im nächsten Moment jedoch rot auf und verschlang das Feuer dass sich in seinen Augen zu spiegeln versuchte.

Riesige Hörner bildeten sich auf seinem Haupt und Kids Gesicht verformte sich zu einer dämonischen Fratze.

Seine Klauen packten Hawkins am Hals und hielten den vor Angst zur Salzsäure erstarrten Hexer gefährlich nah übers Feuer.

"Genug Kid! Ich glaube er hat verstanden!" befahl Law herrisch, doch sein Blick verriet was anderes. Law bewunderte den Anlitz des Dämons, die Macht die er ausstrahlte. Ein Kribbeln durchfuhr seinen Körper und sogleich bekam er Gänsehaut.

Knurrend liess Kid Hawkins runter. Er würde den Teufel tun und Law den Abend versauen. Selbst wenn er ihn 10 Wochen in diesem verdammten Zimmer eingesperrt hätte würde er dem Hexer niemals was wichtiges zerstören.

Law grinste breit.

Stolz.

Klopfte Hawkins dann auf die Schulter.

"Ich kenn keine Regel die besagt dass Dämonen hier verboten sind."

Die Menge brach in schallendes Gelächter aus. In gegröhle. Einige klatschten. Andere piffen. Niemand schien Hawkins besonders gut leiden zu können. Im Gegenteil. Sie freuten sich, dass er eine Abreibung bekam.

Hawkins knurrte und wandte sich dann auch schon ab ehe er in der Menge

verschwand.

Kids Blick glitt derweil zu Law und er beugte sich zu dem kleineren runter.

"Ich spüre wie mein momentaner Anblick dich zunehmend erregt!" raunte er dunkler als sonst dem Arzt ins Ohr. Ehe auch schon seine Zunge dieses neckte und seine scharfen Fängen sich in Laws Ohrläppchen gruben.

"Nicht jetzt...nicht hier..."raunte Law kleinlaut.

Kid hatte recht. EDr war so scharf geworden, bei dessen dämonischen Anblick Zärtlich bleckte Kid sein blutendes Ohrläppchen ehe er von diesem abliess und sich langsam zurück verwandelte.

Law bleckte sich die trockenen Lippen, ehe Kid auch schon seine drauf legte und Law in einem besitzergreifenden Kuss zog.

Alle sollten wissen dass Law seins war!

Ein für alle mal!

Zärtlich erwiderte Law den Kuss und strich fahrig durch Kids Haar. Der Moment war einfach perfekt.Nur knurrend löste Kid den Kuss.

"Sei weiter so willig und ich kann gar nicht aufhören!" versprach er raunend. Seine Stimme vor lauter Gier und Lust triefend.

Law atmete schwer. Lüstern wanderte sein Blick zu Kid ehe er ihm kurz was zuhauchte. Mit Mühe und Not schaffte er etwas Abstand zwischen sich und Kid, während dieser ihn im ersten Moment fassungslos anstarrte, jedoch kurz darauf ihre Lippen ein weiteres Mal versiegelte.

"Sag es nochmal..." verlangend saugte er an Laws Lippen und liess ihn mit seinem Blick nicht los.

"Ich liebe dich..." wisperte Law wie in Trance, nur für Kid hörbar.

"FUUUU~ Trafalgar Law!" erklang plötzlich eine nur zu bekannte Stimme. Fragend sah Law in die Richtung und erkannte Flamingo, gefolgt von Sir Crocodile?Ja...tatsächlich. Flamingo zerrte einen in Ketten gelegten Crocodile hinter sich her. Sir Crocodies Augen waren leer,aus seinem Rücken wuchsen schwarze drahtige Schwingen, wie bei Kid...nur sah dieser irgendwie gebrochen aus...

"Er ist ein Dämon..." stockte Law der Atem. Dennoch schien Laws Krankheit ihn infiziert zu haben.

Kid grinste. Amüsiert über den Anblick der sich ihm bot. Zum Teil hatte er gehofft noch gegen den Dämon kämpfen zu können, doch so fertig wie dieser aussah, würde es wohl zu keinem Kampf mehr kommen.

Qualvolle Geräusche verliessen die Kehle des Dämons, als Flamingo auf Law zuschritt.

"Mach das rückgängig oder ich schwöre du wirst es bereuen!" drohte Flamingo Law.

Was Laws Grinsen jedoch bloss breiter werden liess.

"Es ist nicht mehr rückgängig zu machen Flamingo..." zerstörte Law mit einem blossen Satz Flamingos gesamte Welt, sein Leben, seine Liebe.

"Dann tue Busse!" brüllte Flamingo und hob die Hände, spinn unsichtbare Fäden.

Es war das zweite mal in seinem Leben dass Law den Puppenspieler in Aktion erlebte, doch diesmal waren seine Marionetten nicht blosse Menschen. Es waren Hexen und Hexer.

Kid knurrte. Flamingo hatte eiskalt seinen Moment versaut. Wütend musste er erneut seine dämonischen Kräfte entfesseln.

Law dagegen grinste unbekümmert und zog seine blaue Kuppel um Flamingos Marionetten.

"Trau dich!" rief Law amüsiert Flamingo zu. Welcher sogleich auszurasen schien und Hexen hexen liess. Mehrere Flüche und Angriffe richteten sich auf Law, doch Law

nutzte die Körperteile der getrennten Hexer als Schutz. Und als die erste Angriffswelle abebbte und der von den angewandten Zaubersprüchen lilane Rauch sich lichtete, musste Flamingo in das spöttisch grinsenden Gesicht Laws sehn.

Die verwunschenen Körperteile fielen zu Boden, verwandelten sich in Insekten, in Schweine, verbrannten, erstarrten, vergammelten, alles Flüche die Law hätten treffen sollen.

"Fu! Das war erst der Anfang! Ich bin noch lange nicht fertig!" schrie Flamingo erobert. Hatte nicht bemerkt wie Law die blaue Kuppel mittlerweile um Flamingo gebildet hatte.

"Kid!!" erklang laut Laws Stimme, ignorierte dabei Flamingos Worte. Entsetzt sah Flamingo hinter sich und entdeckte Sir Crocodile, welchen Kid von seinen Ketten befreit hatte. Doch Flamingo schaltete sofort und ergriff Besitz von Kids Körper.

"Greif an Trafalgar, verlier ihn nochmal!" grinste Flamingo und nutzte Kid als Schutzschild als Sir Crocodile anfang anzugreifen. Law warf sich währenddessen die Kutte ab und zog sein Schwert hervor.

"Diesmal nicht!" zischte er, liess die blaue Kuppel verschwinden und stürzte sich auf Flamingo. Er konnte Kid nicht als Schutzschild gegen ihn und Sir Crocodile verwenden. Kid knurrte. Sein Körper gehorchte ihm nicht. Doch Flamingos Macht war nicht gross genug ihn seiner Sprache zu berauben. Soleich donnerte er mächtige dämonische Flüche Crocodile entgegen, welcher ihm erneut eine schmerzende Wunde zufügte, bei dem Versuch an Flamingo dran zu kommen.

"Nein!" erklang panisch Flamingos Stimmer als er Kids Flüche vernahm und zusehn musste wie sein Geliebter zu Boden ging. Genau in dem Moment griff Law mit dem Schwert an, wollte Flamingos Verzweiflung ausnutzen. Doch trotz allem war dieser aufmerksam genug im letzten Moment Kid zwischen sich und Laws Angriff zu schmeissen ehe er selbst zu seinem Geliebten in die Knie ging.

Laws Schwert derweil durchbohrte brutal Kids Körper.

Vorsichtig, ehrfürchtig glitten Flamingos Finger über Sir Crocodiles entspannte Gesichtszüge. Er war tot.

Law hingegen zog ruckartig das Schwert aus Kid.

"Kid...es.." Law brach vor lauter Schock die Stimme ab. Kid knurrte leis.

"Zieh den Plan durch!" verlangte er.

Schwer atmend nickte Law. Versuchte sich zu konzentrieren und bildete unauffällig erneut die blaue Kuppel um Flamingo und Sir Crocodile. Entsetzt sah Flamingo auf als Law deren Körperteile mit einigen Handbewegungen trennte. Im hohen Bogen flogen Sir Crocodiles Körperteile ins Feuer. Flamingo schrie, fluchte und konnte doch in der Situation nichts ausrichten. Musste mitansehen wie Sir Crocodile verbrannte.

"DU! Du hast ihn mir genommen! Du widerliches Monster! FU!" schrie Flamingo aufgebracht.

"Leide du Bastard! Du bist selbst Schuld am Tod deines Dämons!" dunkel lachte Kid.

"Du weisst gar nichts über Dämonen Trottel! Wir sterben nur durchs Feuer! Wärest du nicht so dumm und nur etwas aufmerksamer gewesen, hättest du gemerkt dass dein Freund bloss ohnmächtig war vor Schmerz, sein Körper hätte sich regenerieren können! Genau so wie meiner es gerade tut...HA!" lachte Kid Flamingo aus. Nährte sich an seinem Schmerz. Kühl sah dessen Law zu Flamingos Kopf. Hob ihn beinahe sanft in seine Hände.

"Du hast jetzt so viel unnötig Magie verschwendet, doch ich will nicht so sein...ich werde dich am leben lassen wenn du drum bittest. Ich werde dir die Chance lassen, ihn zurück zu holen. Ich werde Sir Crocodiles Gebeine auf der gesamten Welt verstreuen!"

Es wird ewig dauern bis du sie wiederfindest, doch du hast die Ewigkeit um ihn zu suchen. Du wirst leiden. So wie gelitten hab und du wirst dir nicht nur einmal den Tod wünschen, denn dein Leben wird trostlos, einsam...Es ist deine Schuld was Sir Crocodile zugestossen ist. Deine Schuld, was du mir angetan hast, was ich nun dir antue. Entscheide jetzt!" sprach Law leis und Flamingo erkannte all das Leid welches Law all die Jahre ertragen musste an einen einzigen Blick in dessen Augen.

"Bitte..." war alles was Flamingo über die Lippen brachte.

Er war besiegt.

"Kid!" erklang Laws Stimme und grinsend erlisch der Dämon das Feuer und holte Crocodiles Gebeine heraus. Mit seinen dämonischen Kräften schoss er sie in allen Himmelsrichtungen. Verstreute somit alles irgendwo auf der Welt. Law hielt Kid die offene Hand hin. Vorsichtig legte dieser einen von Crocodiles Knochen in diese. Mit einer Handbewegung setzte Law Flamingo wieder zusammen und reichte ihm den Knochen.

"Die anderen musst du suchen...ich hoffe du vergisst keinen."meinte Law kühl und sah zu Kid. Sogleich schlang der Dämon schützend seine Schwingen um den Hexer.

Jahr 2000.

Gähnend strich sich Trafalgar Law durchs Haar. Seine Schritte hallten durch die riesige Villa, während der dunkle Gang kein ende zu nehmen schien. Die Bilder an den Wänden die seinen Weg pflasterten zeugten derweil von einem Kunstliebhaber. Er nahm sich Zeit. Betrachtete die Werke die nur ganz leicht von dem Licht aus einem der Zimmer beschienen wurden. Fest umschloss seine Hand den Türknauf ehe er aufhorchte.

"Es war ein mal ein Mann. Ein böser, böser Mann..." erzählte die Mutter ihrer schwitzenden, beinah schon nach verwesung süsslich, stinkenden Tochter, die sich vor lauter Schmerz im Bett wand und röchelte. Mit einem breiten Grinsen trat Law dann ins Zimmer, während unbemerkt auch ein schwarzer riesiger Schatten, mit Klauen, Schwingen und Hörnern, sich zutritt in das Zimmer verschaffte, um sich an dem Leid anderer zu ergötzen.

~~~~~  
~~~~~

Es tut mir furchtbar Leid dass ihr so lange warten musstet , aber bei meinem Umzug is die ff leider verloren gegangen>< und nun eeeeeendlich aufgetaucht...

Ich hoffe dass letzte Kapi hat euch gefallen x3

vielen dank fürs lesen und vor allem für die vielen netten Kommis!